

NEU: Hermione-von-Preuschen-Platz in Lichtenrade

Es ist vollbracht! Die Grünanlage an der Hohenzollernstraße in Lichtenrade erhält 91 Jahre nach dem Tod der Malerin und Schriftstellerin Hermione von Preuschen deren Namen.

Am 2. Oktober 2009 wird um 15.30 Uhr der Hohenzollernplatz in „Hermione-von-Preuschen-Platz“ umbenannt.

Die feierliche Namensgebung wird durchgeführt vom Bezirksstadtrat Oliver Schworck (SPD) und Melanie Kühnemann (SPD), die diesen Antrag eingebracht hatte. Ein Verwandter der Künstlerin wird der Umbenennung beiwohnen. Es gibt ein musikalisches Rahmenprogramm. Gäste, besonders aus der Nachbarschaft, sind herzlich willkommen.

Zur Künstlerin:

Geboren am 7. 8. 1854 in Darmstadt, gestorben am 12. 12. 1918 in Lichtenrade bei Berlin

Die Künstlerin Hermione-von-Preuschen lebte vor circa 100 Jahren im beschaulichen Lichtenrade, das damals noch nicht zu Berlin gehörte. Lichtenrade hat nach der Jahrhundertwende einen richtigen Bahnhof bekommen, die Bahnhofstraße ist gerade gepflastert worden, Lichtenrade hat eine Wasserleitung erhalten und der Pferdeomnibus wurde vom Omnibus abgelöst und fuhr für 15 Pfennig nach Mariendorf.

Die Ehrung erfolgt nun 91 Jahre nach dem Tod der Künstlerin. Hermione von Preuschen lebte von 1908 bis 1918 in Lichtenrade und hat sich ein „Kleinod der Künste“ in der Prinzessinnenstraße 14 geschaffen. Das Wohnhaus und die Ausstellungshalle sind seit Jahren einem modernen Wohnhaus gewichen.

Hermione von Preuschen galt als Begründerin des sogenannten »Historischen Stilllebens«. Berühmt wurde Hermione von Preuschen durch den Skandal um ihr Bild Mors Imperator, das 1887 vom Vorstand der Berliner Kunstausstellung wegen Majestätsbeleidigung zurückgewiesen wurde, da das Werk als Anspielung auf den greisen Kaiser Wilhelm I. interpretiert wurde.

Die Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin hat am 17. September 2008 einen Beschluss zur Umbenennung des Hohenzollernplatzes gefasst. Nun ist es soweit und der Platz wird tatsächlich umbenannt!

Eine Pressemappe kann gerne angefordert werden.

Ansonsten sind viele Informationen auf der nichtkommerziellen Kiez-Website von Lichtenrade www.lichtenrade-berlin.de zu entnehmen.

Kontakt: Thomas Moser Tel.: 030-744 00 42 / 0179-45 46 747 oder Mail: postmaster@lichtenrade-berlin.de

Pressemitteilung

24. September 2009

www.lichtenrade-berlin.de


Die Nr. 1 bei Google!

**Nichtkommerzielles Informationsportal
seit Februar 2005**

Thomas Moser

Prinz-Heinrich-Str. 13
12307 Berlin

 postmaster@lichtenrade-berlin.de

 030-744 00 42

Handy: 0179-45 46 747

FAX: 030-76 40 3585

*Für weitere Informationen stehe
ich gerne zur Verfügung!*

Mit besten Grüßen

Thomas Moser